



Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender mit Behinderung planen NRW-Treffen: „Brücken schlagen mit queerhandicap“

Köln - Schon lange sind einzelne LSBT (=Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender) mit Behinderung in eigener Sache aktiv. Wir, die noch junge überregionale Initiative „queerhandicap“, treten hier ein für mehr Vernetzung und mehr Sichtbarkeit bereits bestehender Initiativen.

Unterstützt von der LAG queerhandicap NRW, bitten wir alle Aktiven in diesem Bereich zu einer NRW-weiten Tagung vom 02.-05.10.08 (Donnerstag bis Sonntag) nach Köln. Die Tagung will aber auch andere Interessierte ansprechen und neues Engagement wecken, frei nach dem Motto: „Brücken schlagen mit queerhandicap“.

Es geht um eine Bestandsaufnahme:
Wie ist die Situation von LSBT mit Behinderung in NRW?

Es geht um eine Positionsbestimmung:
Wo stehen wir jetzt, wo wollen wir hin?

Es geht um die Entwicklung von Perspektiven:
Was sind Anliegen, die wir in nächster Zeit verfolgen wollen?

Natürlich ist auch genug Platz für eigene Themen und Fragen sowie einfaches zwangloses Zusammensein. Kreativangebote und gemeinsame Szeneerkundungen in Köln sollen ein Gegengewicht zum inhaltlichen Arbeiten sein.

Die Tagung wird stattfinden in der barrierefreien DJH Köln-Riehl, die Teilnehmendenzahl ist auf 22 Personen begrenzt. Das Schwule Netzwerk NRW e.V. steht uns als Träger der Maßnahme zur Verfügung. Behinderungsspezifische Bedarfe werden berücksichtigt.

Wer sich anmelden möchte, findet hierzu unter www.queerhandicap.de weitere Informationen, etwa eine Dokumentation des NRW-Treffens 2007. Bitte individuelle Erfordernisse an Unterstützung und Hilfe schon bei der Anmeldung mitteilen. Die AG Barrierefrei hilft!

Fragen, Anregungen oder Themenwünsche nehmen wir gerne entgegen. Auch über neue interessante Workshopangebote würden wir uns freuen.

Information und Kontakt:

LAG queerhandicap –
LSBT mit Behinderung in NRW
c/o
Schwules Netzwerk NRW e.V.
Lindenstr. 20
50674 Köln
Tel. 0221 / 360 16 77 (Corrie)
Fax 0221 / 36 86 556
info@queerhandicap.de
www.queerhandicap.de